

Pressemitteilung

Wuppertal, 15. November 2016



Dein Leben. Dein Traum. Deine Entscheidung.

Blaues Kreuz in Deutschland startet deutschlandweite Kampagne

„Dein Leben. Dein Traum. Deine Entscheidung.“ lautet der Titel der Kampagne des Blauen Kreuzes in Deutschland, die heute startet. Mit der Kampagne, die in Zusammenarbeit mit Altruistfilms (Köln) entstand und von der DAK-Gesundheit finanziert wurde, macht das Blaue Kreuz auf das Problem Sucht aufmerksam – und das direkt und ohne Samthandschuhe.

Rund 1,3 Millionen Deutsche sind alkoholabhängig. Etwa 9,5 Millionen Menschen in Deutschland trinken zu viel Alkohol. 73.000 Menschen sterben jährlich allein in Deutschland an den Folgen von Alkoholmissbrauch und rund 1.500 Menschen aufgrund illegaler Drogen.

Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken und darauf aufmerksam zu machen, erzählt das Blaue Kreuz in fünf Kurzfilmen die Geschichten von unterschiedlichen Charakteren: verschiedene Milieus, verschiedene Altersgruppen und Geschlechter. Fünf völlig unterschiedliche Geschichten und dennoch eine Gemeinsamkeit: Alle Hauptfiguren sind in die Abhängigkeit von Suchtmitteln geraten.

Mit der Kampagne „Dein Leben. Dein Traum. Deine Entscheidung.“ möchte das Blaue Kreuz aber nicht nur in der Öffentlichkeit auf das Problem Sucht aufmerksam machen, sondern von Sucht betroffenen sowie suchtgefährdeten Menschen Mut machen, ihre Träume nicht zu vergessen und ihr Leben wieder selbst in die Hand zu nehmen, anstatt es von Sucht bestimmen zu lassen. Denn jeder Mensch kann sich entscheiden: Für oder gegen ein selbstbestimmtes Leben.

Ab dem 2. Dezember machen Großplakate in München, Berlin und Wuppertal auf die Kampagne aufmerksam. Weitere Infos zu „Dein Leben. Dein Traum. Deine Entscheidung.“ gibt es auf der Kampagnen-Website:

www.deine-entscheidung.com.

Blaues Kreuz in Deutschland e. V.

Das Blaue Kreuz in Deutschland unterstützt suchtgefährdete und suchtkranke Menschen sowie ihre Angehörigen. An über 400 Standorten mit über 1.100 Gruppen- und Vereinsangeboten engagieren sich ehren- und hauptamtlich Mitarbeitende vor allem für alkohol- und medikamentenabhängige Menschen. Mit seinen fachlichen Suchthilfe-Einrichtungen bietet das Blaue Kreuz weitere Angebote, damit Menschen ihr Ziel erreichen: befreit leben lernen.

Kontakt:

Blaues Kreuz in Deutschland e. V.

Evelyn Fast, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 02 02 / 6 20 03-42, Telefax: 02 02 / 6 20 03-81,

E-Mail: redaktion@blaues-kreuz.de

Internet: www.blaues-kreuz.de